

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1902

114 (25.4.1902) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 114. Drittes Blatt.

Freitag den 25. April

(folgt ein viertes Blatt.)

1902.

Verzeichnis

der anlässlich des 50-jährigen Regierungsjubiläums Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs am 25. resp. 26. April 1902 hier anwesenden Höchsten Herrschaften, deren Gefolge, Standesherrn und Fürstlichen Abgesandten.

Seine Majestät der Kaiser	Großh. Schloß	Seine Durchlaucht Fürst zu Waldeck und Pyrmont	Großh. Schloß
Wirklicher Geh. Rath und Geh. Cabinetsrath Dr. von Lucanus	"	Ihre Durchlauchten Prinz und Prinzessin Neuf	Palais Fürstenberg
Generaladjutant General der Infanterie von Blesfen	"	Kammerherr und Cabinetschef Frhr. von Habeln	
Generaladjutant Generalleutnant Graf von Hülsen-Haeseler	"	Ihre Durchlauchten Erbprinz und Erbprinzessin zu Leiningen	Palais Fürstin zur Lippe
Hausmarschall Frhr. von Lyncker	"	Seine Durchlaucht der Statthalter Fürst Hohenlohe-Langenburg	Großh. Schloß
Generalmajor von Löwenfeld	"	Adjutant Graf Holstein	
Major Prinz Schoenburg	"	Ihre Durchlauchten Fürst und Fürstin zu Fürstenberg	Palais Fürstenberg
Hauptmann von Friedeburg	"	Ihre Durchlaucht Prinzessin Amélie zu Fürstenberg	Palais Fürstenberg
Leibarzt Oberstabsarzt Dr. Zberg	"	Freiin von Neveu	
Seine Majestät der König von Württemberg	Großh. Schloß	Seine Durchlaucht Fürst Hohenlohe-Bartenstein	
Generaladjutant Generalleutnant Freiherr von Bilsinger	"	Ihre Durchlauchten Fürst und Fürstin Salm	Hotel Germania
Flügeladjutant Oberstleutnant von Vieber	"	Ihre Durchlauchten Fürst und Fürstin von der Lehen und zu Hohengeroldsee	Hotel Germania
Königlicher Kammerherr, Hoftheaterintendant Hans Edler Herr zu Buttlig	"	Ihre Erlauchten Graf und Gräfin Reipberg	Hotel Grosse
Seine Kaiserliche Hoheit Großfürst Michael Nikolajewitsch von Rußland als Vertreter Seiner Majestät des Kaisers von Rußland	Großh. Schloß	Als Vertreter Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs von Hessen der Obersthofmarschall Westeweller von Anthoni, General der Infanterie i. D.	Hotel Germania
Generalleutnant Baron Winspeare	"	Als Vertreter Seiner Durchlaucht des Fürsten Schaumburg-Lippe Staatsminister Freiherr von Feilich	Hotel Erbprinz
Generalleutnant von Tolstoy	"	Als Vertreter Seiner Durchlaucht des Fürsten zu Neuf i. L. Oberhofmarschall Freiherr von Meysenbug	Hotel Germania
Leibarzt Staatsrath Jander	"	Als Vertreter Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs von Luxemburg Hofmarschall Freiherr von Syberg zu Sümern	Hotel Germania
Adjutant Stabsrittmeister Graf Grabbe	"	Als Vertreter Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs von Oldenburg Hoftheaterintendant Kammerherr von Radekly-Mikulicz	Hotel Germania
Seine Königliche Hoheit Prinz Gustav von Schweden und Norwegen als Vertreter Seiner Majestät des Königs von Schweden u. Norwegen	Großh. Schloß	Als Vertreter Seiner Königlichen Hoheit des Landgrafen von Hessen Kammerherr und Hofmarschall von Strahl	Hotel Germania
Oberst Brändström	"	Als Vertreter Ihrer Großherzoglichen Hoheit der Herzogin Wilhelmine Alexandrine von Sachsen-Coburg-Gotha Kammerherr von Ehart	Hotel Germania
Hauptmann Röll	"	Herr Klügmann, außerordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister als Vertreter der Hansastädte	Hotel Germania
Seine Königliche Hoheit Prinz Albrecht von Preußen, Regent des Herzogthums Braunschweig	Großh. Schloß	Als Deputation des Bundesraths erscheinen:	
Major von Knigge	"	Reichskanzler Graf von Bülow	Großh. Schloß
Seine Hoheit Herzog Johann Albrecht zu Mecklenburg als Vertreter Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs von Mecklenburg-Schwerin und Ihre Hoheit die Herzogin Johann Albrecht	Großh. Schloß	mit Wirklichem Geheimen Oberregierungsath Conrad	Stefanienstraße 7
Staatsdame Gräfin von Bassewitz	"	Königlich Bayerischer Gesandter und Bundesrathsbevollmächtigter Graf von Lerchenfeld-Köfering	Jahnstraße 17
Hofchef und Kammerherr von Nankau	"	Großherzoglich Hessischer Gesandter und Bundesrathsbevollmächtigter Dr. von Reichardt	Hotel Grosse
Seine Hoheit der Erbprinz von Anhalt als Vertreter Seiner Hoheit des Herzogs von Anhalt und Ihre Großherzogliche Hoheit die Erbprinzessin von Anhalt	Palais Prinzessin Wilhelm	Großherzoglich Sächsischer Bundesrathsbevollmächtigter, Geh. Leg.-Rath Dr. Paulsen	Hotel Grosse
Hofmarschall Auer von Herrenkirchen	"	Außer dem hier wohnenden königlich Preussischen Gesandten Herrn von Eisenbecher und dem kaiserlich Russischen Geschäftsträger Herrn von Eichler werden noch folgende hier beglaubigte diplomatische Vertreter erscheinen:	
Seine Herzogliche Durchlaucht Prinz Ernst von Sachsen-Altenburg als Vertreter Seiner Hoheit des Herzogs von Sachsen-Altenburg	Großh. Schloß	Baron von Greindl, königlich Belgischer Gesandter und Bevollmächtigter Minister	Hotel Germania
Oberhofmarschall v. d. Schulenburg		Freiherr von Soden, königlich Württembergischer Gesandter und Bevollmächtigter Minister	Hotel Erbprinz
Seine Durchlaucht Prinz Friedrich von Sachsen-Meiningen, Herzog zu Sachsen, als Vertreter Seiner Hoheit des Herzogs von Sachsen-Meiningen	Großh. Schloß		
Seine Durchlaucht Erbprinz zu Hohenlohe-Langenburg, Regierungsverweser der Herzogthümer Sachsen-Koburg und Gotha	Palais Prinz Max		
Herzogl. Sächs. Flügeladjutant Oberleutnant Bogt	"		
Ihre Hoheiten Prinz und Prinzessin Wilhelm von Sachsen-Weimar-Eisenach	Großh. Schloß		

Graf Lanza, Königlich Italienischer Gesandter
und Bevollmächtigter Minister Hotel Germania
mit Chevalier Orsini Baroni, Italienischem Bot-
schaftssekretär Hotel Germania
Freiherr von der Pfordten, Königlich Bayerischer
Gesandter und Bevollmächtigter Minister Hotel Germania
Freiherr von Friesen, Königlich Sächsischer
Gesandter und Bevollmächtigter Minister Zahnstraße 20
mit Rittmeister v. Waghdorff, Königlich Sächsischem
Attaché Hotel Germania
Freiherr von Pereira-Arnstein, Kaiserlich und

Königlich Oesterreich-Ungarischer Gesandter
und Bevollmächtigter Minister Hotel Grosse
mit Freiherr Giza Duka de Kádúr, Kaiserlich
u. Königlich Oesterreich-Ungarischer Legations-
sekretär Hotel Grosse
Graf Taube, Königlich Schwedisch-Norwegischer
Gesandter und Bevollmächtigter Minister Hotel Grosse
mit Hauptmann de Maré, Militär-Attaché Hotel Grosse
Vicomte de Pinella, Königlich Portugiesischer
Gesandter und Bevollmächtigter Minister
Honorable Alan Johnstone, Königlich Groß-
britanischer Geschäftsträger Hotel Victoria

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 47 626. I. Die Jubiläumsestlichkeiten betreffend.

Die Bürgermeisterämter der Landgemeinden des Bezirks machen wir auf unsere Bekanntmachung vom Heutigen obigen Betreffs — Karlsruher Tagblatt Nr. 112 — mit der Veranlassung aufmerksam, für die geeignete Bekanntgabe an die Einwohner ihrer Gemeinden Sorge zu tragen.

Karlsruhe, den 22. April 1902.

Großh. Bezirksamt.

Föhrenbach.

Bekanntmachung.

Nr. 47 961. III. Das Offenhalten der Verkaufslotale betreffend.

In Erweiterung unserer Verfügung vom 21. d. Mts. Nr. 46 464 III wird hiermit auf Grund des §. 105 e Gew.-Ordg. gestattet, daß am **nächsten Sonntag den 27. d. Mts.** auch diejenigen Geschäfte, welche **ausschließlich Cigarren, Tabak und zum Rauchen erforderliche Utensilien** feil halten, **bis 10 Uhr** Abends offenhalten.

Karlsruhe, 24. April 1902.

Großh. Bezirksamt.

Dr. Hartmann.

Bekanntmachung.

In das Handelsregister A ist eingetragen:

1. Zu Band I D. Z. 25 Seite 49/50 zur Firma **Vertram Strauß** in Karlsruhe. Nr. 2. Die Firma ist erloschen.
2. Zu Band I D. Z. 195 Seite 435/6 zur Firma **Apothek** von **Ad. Dürr** in Mühlburg. Nr. 2. Die Firma ist erloschen.
3. Zu Band I D. Z. 197 Seite 439/40 zur Firma **P. Bang** in Karlsruhe. Nr. 2. Der seitherige Inhaber **Peter Bang** ist gestorben; das Geschäft ist übergegangen auf Kaufmann **Wilhelm Bang** in Karlsruhe, welcher solches unter der seitherigen Firma weiterbetreibt.
4. Zu Band I D. Z. 312 Seite 677 zur Firma **Dampfziegelei Ned & Waibel**, vorm. **Mag Ned** in Karlsruhe. Nr. 3. Die Gesellschaft ist aufgelöst, die Firma erloschen.
5. Zu Band I D. Z. 365 Seite 787/8 zur Firma **D. Becker** in Karlsruhe. Nr. 2. Die Firma ist erloschen.
6. Zu Band III D. Z. 90 Seite 181/2: Nr. 1. Firma und Sitz: **Gustav Abraham** in Karlsruhe; Einzelkaufmann **Gustav Abraham**, Kaufmann in Karlsruhe (angegebener Geschäftsweig: Eisenhandlung).
7. Zu Band III D. Z. 91 Seite 183/4: Nr. 1. Firma und Sitz: **Rah & Gorenflo** in Friedrichsthal. Persönlich haftende Gesellschafter: **Eduard Rah**, Fabrikant in Friedrichsthal, **Karl Gustav Gorenflo**, Kaufmann daselbst; offene Handelsgesellschaft; die Gesellschaft hat am 12. November 1901 begonnen (angegebener Geschäftsweig: Cigarrenfabrik).

Karlsruhe, 22. April. 1902.

Großh. Amtsgericht III.

Bekanntmachung.

Es wird hierdurch erneut darauf aufmerksam gemacht, daß den Paketbestellern auf ihren Bestellsfahrten Pakete ohne Werthangabe gegen eine im Voraus zu entrichtende Gebühr von 10 Pfg. für jede Sendung zur Abgabe bei der Postanstalt übergeben werden können.

Es ist auch gestattet, bei der Postanstalt die Abholung von Paketen aus der Wohnung schriftlich zu bestellen. Für derartige Bestellschreiben oder Bestellkarten kommt eine Gebühr nicht zur Erhebung; dieselben können in die Briefkasten gelegt oder den bestellenden Boten mitgegeben werden.

Karlsruhe (Baden), 23. April 1902.

Kaiserliches Postamt 2 (Whf.).

Keller.

Bekanntmachung.

Nr. 6678. Montag den **28. d. Mts.** wird auf dem **Werderplatze** zufolge **Inanspruchnahme desselben** für **Festveranstaltungen der Bewohner des Südstadtteils Wochenmarkt nicht** abgehalten. Im Uebrigen findet der **Wochenmarkt** auf dem **Werderplatze** auch während der **Jubiläumsestlichkeiten** an den bestimmten **Markttagen** statt.

Karlsruhe, den 16. April 1902.

Der Stadtrat.

Schnebler.

Lacher.

Israelitische Gemeinde.

Am **Samstag** den **26. d. Mts.** beginnt **ausnahmsweise** der Morgengottesdienst schon um **8 Uhr.**

Karlsruhe, 24. April 1902.

Das Stadtrabinat:

Dr. Appel.

Israelitische Religionsgesellschaft.

Zur **Feyer** des fünfzigjährigen **Regierungs-Jubiläums** Sr. **Königlichen** Hoheit des **Großherzogs** findet am **Sonntag** den **27. April, Vormittags 10 Uhr,** in unserer **Synagoge, Karl-Friedrichs-**straße, **Festgottesdienst** statt, zu welchem wir unsere **Gemeindeglieder** hiermit einladen.

Der Vorstand.

Samuel Strauß.

Hausversteigerung.

31. Auf Antrag der Eigentümer wird das **Ede** der **Leopolds- und Stefaniensstraße** dahier unter **Nr. 71** gelegene, **dreistöckige** Wohnhaus im **Anschlag** von **85 000 Mark** am **Mittwoch** den **15. Mai** **I. J.,** nachmittags **3 Uhr,** im **Amtszimmer** des **Notariats Karlsruhe II, Friedrichsplatz 1** dahier, einer **öffentlichen** Versteigerung ausgesetzt, wobei der **Zuschlag** auf das **höchste** Gebot erfolgt, **vorbehaltlich** der **Genehmigung** der **Beteiligten.**

Die **näheren** Steigerungsbedingungen können **inzwischen** im **Amtszimmer** des **Notariats Karlsruhe II** während der **üblichen** Geschäftsstunden **eingesehen** werden.

Karlsruhe, den 21. April 1902.

Großh. Notariat Karlsruhe II.

Ott, Notar.

Bekanntmachung.

Zur Feier des 50-jährigen Regierungsjubiläums Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs Friedrich findet

am Sonntag den 27. April, 9 1/2 Uhr,

in allen katholischen Kirchen hiesiger Stadt ein Festgottesdienst statt, zu welchem sämtliche Pfarrangehörige freundlich eingeladen sind.

Der Festgottesdienst in der St. Stephanskirche dagegen beginnt bereits um 9 1/4 Uhr, bestehend in einem Pontifikalamt und Predigt, und wird von Seiner Excellenz dem Hochwürdigsten Herrn Erzbischof Dr. Thomas Noerber gehalten.

Diesem Gottesdienste in der St. Stephanskirche wohnen auch die kath. Beamten, die Mitglieder der I. und II. bad. Kammer, die Offiziere und Abordnungen der einzelnen Truppenteile, sowie die Vorstände der verschiedenen kath. Vereine bei.

Zur Verhütung von Unordnung sei Folgendes bemerkt:

1. Sämtliche Stühle rechts vom Haupteingang, soweit sie auf den Mittelgang stoßen, sind für die Beamten;
2. die vorderen Stühle links (bis zum Kreuzgang) für die Offiziere, sowie für einen Teil der Mannschaften bestimmt. Die übrigen Mannschaften haben ihren Platz auf der linken Gallerie oder bilden im Mittelgang Spalier;
3. die fünf ersten Stühle links unmittelbar hinter dem Kreuzgang (beim Mittelgang) sind den Vorständen des Vincentius-, des Marianischen Mädchen- und des Paramentenvereins, sowie barmherzigen Schwestern vorbehalten;
4. die linke Gallerie darf nur von etwa 150 Männern besetzt werden;
5. Alle weiteren Bänke und Räume im Langhause der Kirche stehen den übrigen Pfarrangehörigen zur Verfügung;
6. die Kirche wird um 8 3/4 Uhr geöffnet;
7. der Mittelgang muß bis nach erfolgtem Einzug des Hochwürdigsten Herrn Erzbischofes freigehalten werden;
8. die Herren Beamten und Offiziere, sowie die Vorstände der obengenannten Vereine nehmen ihren Eingang durch das Hauptportal, die übrigen Kirchenbesucher aber durch die Seitenthüren;
9. Kinder haben keinen Zutritt.

Das Erzbischöfliche Stadtdekanat:

A. Knörzer.

Bekanntmachung.

Die diesseitigen Kassen bleiben am

Samstag den 26. April 1902

von 10 Uhr ab geschlossen.

Karlsruhe, den 24. April 1902.

Städt. Spar- und Pfandleihkasse-Verwaltung.

Bereinsbank Karlsruhe,

e. G. m. u. S.

Samstag den 26. d. M. sind unsere Geschäftsräume von 12 Uhr mittags ab geschlossen.

Jubiläumsfeier in der Weststadt.

Alle Bewohner der Weststadt, insbesondere diejenigen, die uns durch Beiträge unterstützt haben, laden wir hierdurch freundlichst zur Teilnahme an dem Guldigungsakt Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs gelegentlich der Rundfahrt am Sonntag den 27. d. M., Nachmittags, ein, und werden gebeten, sich zahlreich um 4 1/2 Uhr an unserem Aufstellungsplatz — Kreuzung der Sofien- und Scheffelstraße — (die Herren in schwarzem Anzug, weißer Halsbinde und weißen Handschuhen, die Mädchen möglichst in weißen Kleidern) einzufinden.

Bürgerverein der Weststadt.

Bekanntmachung.

Die Lieferung von etwa 430 Tonnen Schulischen Destillations-Rohs für die hiesige Centralheizungsanlage ist zu vergeben. Bedingungen im Zimmer 134, II. Geschoh, Eingang vom Ludwigplatz, einzusehen. Angebote sind bis zum 10. Mai, Vormittags 11 Uhr, in genanntem Dienstzimmer abzugeben, woselbst die Eröffnung in Gegenwart der etwa erschienenen Bieter erfolgen wird.

Karlsruhe (Baden), 21. April 1902.

Kaiserliche Ober-Postdirection.
Geisler.

Verpachtung.

Der zwischen Schiller- und Sofienstraße gelegene Platz für die neue St. Bonifaziuskirche soll öffentlich verpachtet werden. Derselbe dürfte sich am besten zu einem Lagerplatz eignen. Bewerber wollen ihre Angebote schriftlich beim Pfarramt St. Stephan einreichen, woselbst auch die näheren Bedingungen zu erfahren sind.

Karlsruhe, den 23. April 1902.

Katholischer Stiftungsrath.
A. Knörzer.

Welschnereuth.

Zwangs-Versteigerung.

2.1. Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen die in der Gemeinde Welschnereuth belegenen, im Grundbuche von Welschnereuth zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks auf den Namen der Tapezier Jakob Friedrich Wilhelm Jäger Ehefrau Lydia geb. Crocoll in Welschnereuth eingetragenen, nachstehend beschriebenen Grundstücke am

Donnerstag den 19. Juni 1902,

Vormittags 10 1/2 Uhr,

durch das unterzeichnete Notariat im Rathhause zu Welschnereuth versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist am 4. März 1902 in das Grundbuch eingetragen worden.

Die Einsicht der Mitteilungen des Grundbuchsamts, sowie der übrigen die Grundstücke betreffenden Nachweisungen, insbesondere der Schätzungsurkunde ist Jedermann gestattet.

Es ergeht die Aufforderung, Rechte, soweit sie zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks aus dem Grundbuche nicht ersichtlich waren, spätestens im Versteigerungstermine vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der

Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebots nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruche des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Zur Erörterung über das geringste Gebot werden die Beteiligten auf

Dienstag den 10. Juni 1902,

Vormittags 10 Uhr,

in die Diensträume des Notariats geladen. Diejenigen, welche ein der Versteigerung entgegenstehendes Recht haben, werden aufgefordert, vor der Ertheilung des Zuschlags die Aufhebung oder einseitige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlöses an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

1. Lgb.-Nr. 172: 4,90 ar Wiesen im Schätzung Grasgarten 100 M.
2. Lgb.-Nr. 383: 12,83 ar Ackerland im Oberfeld I 340 M.
3. Lgb.-Nr. 489: 6,97 ar Ackerland im Neubruch II 200 M.
4. Lgb.-Nr. 775: 4,89 ar Ackerland im Oberfeld V 80 M.
5. Lgb.-Nr. 1370: 3,55 ar Wiesen im Mattlen II 80 M.

Sa. 800 M.

Karlsruhe, den 14. April 1902.

Groß. Notariat VII.

Schütterer.

Wohnungen zu vermieten.

— Adlerstraße 7 ist im 4. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör, auf 1. Juli zu vermieten.

— Adlerstraße 7 ist eine kleinere Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, sofort oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— Kaiserstraße 132 ist eine schöne Wohnung von 6 Zimmern, Bad, Garderobe, Küche, Speisekammer nebst sonstigem Zugehör sofort oder auf 1. Juli zu vermieten. Preis 800 M. Näheres daselbst im Laden.

2.1. Waldstraße 64 ist eine schöne Mansardenwohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zugehör, sofort oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

*2.1. In schöner freier Lage am Sonntagplatz ist sofort oder später eine kleine, freundliche Mansardenwohnung von 1 Zimmer, Küche und Kammer an 1 oder 2 ruhige Personen billig zu vermieten. Näheres Roonstraße 1, parterre.

Zu vermieten per sofort oder später

Birkel 9 im 2. Stock des Hinterhauses eine Wohnung von 2 Zimmern, 1 Küche, 1 Keller.

Durlacherstraße 4 eine Werkstätte mit Benützung des Hofes.

2.1. Auf 1. Mai d. J.

Werderstraße 21 im 4. Stock des Seitenbaues eine Wohnung von 2 Zimmern, 1 Küche, 1 Keller und 1 Mansarde.

Auf 1. Juli d. J.

Birkel 9 im 2. Stock des Hinterhauses eine Wohnung von 2 Zimmern, 1 Küche, 1 Keller.

Näheres zu erfragen bei dem betr. Wirth oder Karl-Wilhelmstraße 42 im Bureau.

Wohnung

im 4. Stock zu vermieten: Kronenstraße 49. —

Beiertheim.

— Friedrichstraße 14, in neuerbautem Hause, ist eine Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 2 schönen Zimmern, Küche und Kellerabteilung, sogleich oder später zu vermieten. Näheres Roonstraße 9, 2. Stock, in Karlsruhe.

Der Laden Friedrichsplatz 4

ist sofort billig zu vermieten. Näheres daselbst im 4. Stock od. b. Hrn. Kreuzbauer, Kaiserstr. 122 III.

Laden

Kronenstr. 49, beste Lage, für jedes Geschäft geeignet, per 1. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres bei **Fr. Duhlinger**, Uhrmacher.

Zimmer zu vermieten.

* Kaiserstr. 33 ist im 4. Stock des Hinterhauses ein freundlich möbliertes Zimmer sofort oder auf 1. Mai zu vermieten.

Sirischstr. 106

ist ein großes, gut möbliertes Zimmer auf sogleich oder später zu vermieten.

Akademiestr. 39 III

ist ein freundliches, schön möbliertes Zimmer zu vermieten. *3.1.

Pension-Anerbieten.

* Waldstr. 62 im 3. Stock sind gut möblierte Zimmer mit Pension per Mai zu vermieten. Näheres daselbst.

Zimmer-Gesuch.

*2.1. Student sucht auf 1. Mai ein ruhiges, nach Norden oder Osten gelegenes, möbliertes Zimmer in der Südweststadt. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3318 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Pension-Gesuch.

2.1. Für einen jungen Mann, der hier in ein kaufmännisches Geschäft als Lehrling eintreten soll, wird per Anfang Mai in einem guten Hause Pension gesucht. Offerten mit möglichst genauen Angaben sind unter Nr. 3317 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Darlehen-Gesuch.

* Junger Geschäftsmann mit gutem Geschäft, welcher sich in momentan gedrückter Lage befindet, sucht 200 Mark gegen Sicherheit und 6% Zins per sofort aufzunehmen. Rückzahlung nach Ueberkunft. Offerten unter Nr. 3316 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Gesuch.

* Zwanzigjähr. fleißiges Mädchen, welches hier noch nie diente, sucht Stelle per sofort oder 1. Mai, wo daselbe das Kochen vollends erlernen könnte, am liebsten in einfacher, bürgerlicher Familie. Näheres bei Frau **Rufweiler**, Ruppurrerstr. 32, 2. Seitenbau, 3. Stock.

3.1. **Tüchtige**

Lackierer

per sofort gesucht.

Abler-Fahrradwerke,
vorm. Heinrich Meyer, Frankfurt a. M.

Kleidermacherin.

* Ein jüngeres Mädchen, welches das Kleidermachen erlernt hat, findet sofort dauernde Beschäftigung: Hebelstr. 4, 4. Stock.

Mädchen-Gesuch.

3.1. Ein ehrliches Mädchen per 1. Mai gesucht: Kronenstr. 49 im Uhrenladen.

Ein anständiges Mädchen,

welches das Feinbügeln erlernen will oder sich weiter auszubilden wünscht, kann auf 1. Mai eintreten: Kaiserstr. 175, 3. Stock.

Lehrling-Gesuch.

2.1. Ein ordentlicher Junge, welcher Lust hat, das **Blech- und Installationshandwerk** gründlich zu erlernen, kann sofort eintreten bei sofortiger Bezahlung.

Karl Horneder,
Blecherei und Installationsgeschäft,
Ruppurrerstr. 20.

Fuhrknecht,

ein zuverlässiger, kann sogleich eintreten. *2.1.
Kübler, Posthalter, Karl-Wilhelmstr. 38.

Ein kräftiger

Hausbursche

mit guten Zeugnissen findet Stelle bei

Dreyfuß & Siegel,
Kaiserstr. 197.

*3.1. Fuhrknechte

können sofort eintreten.
Düngerabfuhr-Gesellschaft Karlsruhe,
Gerrenstr. 12 im 2. Stock.

Druckarbeit.

* Die Herstellung einer Broschüre — ca. 600 Exemplare mit je 100—120 Seiten — wird vergeben. Angebote mit Preisangabe für den Druckbogen an das Kontor des Tagblattes unter Nr. 3314 baldigst erbeten.

Gesunde Schenkammer

sucht Stelle. Näheres bei Frau **Luise Schneider,** Wachenheim (Pfalz).

Kellner

sucht Stellung über die Festtage. Auskunft **Luisenstr. 12 im 2. Stock** des Hinterhauses.

Grabarbeit.

*4.1. Wer Grabarbeit, Kellerfundamente etc. zu vergeben hat, wende sich an **A. Kettner**, zum roten Schaf, Karlstr.

Haus-Verkauf.

Neuerbautes Schhaus mit Doppelwohnungen, je 8 Zimmer, 2 Badezimmer, Klosets etc., herrschaftlich ausgestattet, zu verkaufen oder gegen gut gelegenen Bauplatz zu vertauschen. Offerten unter Nr. 3315 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus mit Wirthschaft zu verkaufen.

4.1. Das Haus **Kasernenstr. 11**, Wirthschaft zum **Jähringer Hof**, ist um den festen Preis von 50 500 Mark zu verkaufen. Da die Rente über 3000 Mark und die Belastung gering ist, so kann man den Käufern mit sehr günstigen Bedingungen entgegen kommen, auch ist kein Bierzwang darauf. Näheres durch **Dressel**, Werberstr. 49.

Verkaufs-Anzeigen.

*2.2. Ein älteres **Delgemälde**, „Großherzog Friedrich als Prinzege“, sowie 2 **Originalgemälde** von H. Gleichauf sind zu verkaufen im Buchhandlungsladen **Kaiserstr. 235**.

Fahrrad-Verkauf.

* Eine gut erhaltene, starke **Tourenmaschine** ist billig zu verkaufen; sowie auch ein **wachsamer Pintscher**, 8 Monate alt, ist zu verkaufen: **Rudolfstr. 24 im 3. Stock**.

Salon-Garnitur,

2 Divans,
2 große Fauteuils
hat äußerst billig abzugeben

J. Müller,
Sirischstr. 18.

Abbruch.

*2.1. **Waldstr. 50** sind 14 Stück **Eichenbalken**, 5,50 m lang, zu verkaufen.

Zu kaufen gesucht

eine gebrauchte **Control- oder Register-Casse**. Offerten unter Nr. 3324 nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

Hauskauf.

*2.2. Ich suche ein gut rentirendes Wohnhaus mit Doppelwohnung oder eines mit kleiner Wohnung von 3—4 Zimmern zu kaufen zwischen **Mitter- und Westendstr.** Offerten unter Nr. 3270 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ankauf.

Wer getragene Herren- oder Damenkleider,
Wer Schuhe und Stiefel zu verkaufen hat,
Wer Uniformen, Borten u. dergl. zu verkaufen hat,
Wer Betten, Möbel oder Metalle aller Art zu verkaufen hat, erzielt die höchsten Preise bei **D. M. David**, Markgrafenstr. 16.

Ankauf.

— Die allerhöchsten Preise erzielt man für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe und Stiefel bei

A. Owig, Durlacherstr. 85.

Mache besonders auf **Militäruniformen**, Treffen, sowie auch auf **Gold und Silber** aufmerksam.

Herzliche Bitte.

*2.2. Wer giebt einer armen Familie, wo der Vater schon mehrere Jahre leidend ist, einen gebrauchten **Kinderliegewagen** für eine kleine Vergütung. Näheres **Marionstr. 15**, Hinterhaus, 3. Stock, 2. Thüre rechts.

Kostlich-Anerbieten

*2.2. Herren und Damen werden in **Kost** genommen: **Horkstr. 19**, 4. Stock. Daselbst können auch **Zimmer** vermietet werden.

Strickkurs für Mädchen

jeden Alters, auch Stopfen, Nähen u. Flickn, Häkeln etc.

Unterricht tägl. Nachm. 4—6 Uhr.
Schulg. tägl. 10 Z, wöchentlich 50 Z
Unswärtige Schülerinnen hiesiger Lehranstalten finden **Pension**, Pflege und Aufsicht.

A. Motzsch, gepr. Industriellehrerin,
2.1. Scheffelstr. 52 IV, Karlsruhe.

Telephon-Anschluß Nr. 1644.

E. Blum, Schlosserei,
2.1. **Waldhornstr. 10.**

Gebrannte Kaffees eigener Rösterei.

Ich empfehle eine hochfeine Mischung per Pfd. M. 1.60.
Fritz Leppert,
Amalienstr. 14.

Brüsseler Trauben,
Ananas,
australische Äpfel,
Blutorangen,
Paterno-Orangen

in frischer Frucht eingetroffen bei
B. Merkle,
Großh. Hoslieferant.

Brünellen,

allerfeinstes Dürrobst, so lange Vorrath, per Pfd. 40 Z empfiehlt

Fritz Leppert,
Amalienstr. 14.

Zu den Festlichkeiten

empfehle:

Schinken ohne Knochen

in allen Größen,

Westphäl. Schinken,

roh und gekocht,

diverse feine Wurstwaaren
in größter Auswahl.

Karl Sager, Hofl.,

Erbprinzenstr., n. d. Rondellplatz.

Telephon 358.

Für die Festlichkeiten

2.2.

empfehle:

Früchte- und

Gemüse-Conserven

zu Fabrikpreisen mit Rabatt, ferner

Göttinger u. Salami,

jämmtliche Sorten

Käse

als:

ächten Emmenthaler,

„ Münster,

Reuchener Rahmkäse,

Engener Spunden,

Edamer,

Camembert,

Delicatezkäse,

Roquefort,

Limburger.

Aug. Lösch Nachf.,

Gasse Kaiser- u. Adlerstraße.

Telefon 1282.

Culmbacher Bier

aus der ersten Culmbacher Actien-
Exportbierbrauerei empfiehlt in $\frac{1}{2}$ und
 $\frac{1}{4}$ Champagnerflaschen, sowie in Gebinden
verschiedener Größe

F. X. Rathgeb,

vorm. Fried. Maisch, Hoflieferant,
Ludwigsplatz 57.

Früchte- und Gemüse-Conserven,
anerkannt feinste Fabrikate, reelle Packung, in allen
Preislagen, bei größerer Entnahme größter Rabatt,
empfehle

Fritz Leppert,

Amalienstr. 14.

Täglich frische Spargeln

bei

Hermann Munding,

5.4. Kaiserstraße 110.

Caviar,

Schipp-Malofol,

Stör-Malofol

in frischer Qualität bei

B. Merkle,

Großh. Hoflieferant.

Cablian	per Pfund 28 Pfg.
Schellfische	per Pfund 35 Pfg.
Seelachs	per Pfund 35 Pfg.
Seel	per Pfund 35 Pfg.
Langfisch	per Pfund 35 Pfg.

empfehle in frischer Waare

Th. Münch, Zähringerstraße 63,

*2.2. nächst Kreuzstraße.

2.2. **Salatöle,** stets frisch, prima, *M* — 80,
extra prima *M* 1.—
ff. **Tafelöl,** speziell für Mayonnaisen *M* 1.20 p. Liter,
ferner:

belles, feines **Baniermehl** für Wirthe Pfd. 25 *M*,
Tafelreis Pfd. 25 *M*,
grüne Kerne, gemahlen Pfd. 35 *M*,
Tapioka-Sago Pfd. 35 *M*,
neue Malta-Kartoffeln Pfd. 18 *M*,
vorzūgl. selbstgebrannte **Kaffees** nur *M* 1.20, sowie
alle **Colonialwaren, Dillsenfrüchte, Conserven,**
Gewürze zu billigsten Preisen, außerdem **Illumi-**
nations-Lämpchen, Lampions und Lichter
empfehle

S. Zentner, Kronenstraße.

Sauerkraut,

selbsteingeschnittenes Filder, empfehle per Pfd. 8 *M*,
bei 5 Pfd. per Pfd. 7 *M*, per Lit. *M* 6.—

Fritz Leppert,

Amalienstraße 14.

Schrempf'sches

Fidelitas-Bier (hell)

in Originalabfüllung und

Schrempf'sches

Lagerbier (dunkel)

empfehle und liefert frei in's Haus

Georg Heberle,

Colonialwaaren-Handlung,

12.2. Sofienstraße 56.

Glacé-Handschuhe

empfehle

in **weiss, schwarz und farbig**

von **1.50 Mk.** an.

Rudolf Vieser,

Kaiserstrasse 153.

26 Filialen.

400 Angestellte.



KARLSRUHE:

65 Kaiserstrasse 65 — 193 Kaiserstrasse 193 — 245 Kaiserstrasse 245

10 Erbprinzenstrasse 10 und 8 Schützenstrasse 8.

Telephon Nr. 63.

Olivin!

30.16.

geruchloses Bodenöl,

ist das beste für Fußböden, Treppen und Linoleum etc., erspart viel unnöthige Putzerei und
schont die Böden. „Olivinöl“ erzeugt keine Krusten, giebt keinen Geruch und behalten die
Böden ihre eigene Naturfarbe.

Alleinverkauf für Karlsruhe bei **W. L. Schwaab,** Inhaber **J. Schneider,**
Großh. Hoflieferant.

Centrifugen-Süßrahmtafelbutter
in 1/4 und 1/2 Pfd.-Stücken und Wollen von 9 Pfd.
empfiehlt

Fritz Leppert,
Amalienstr. 14.



Früchte- und Gemüse-Conserven
in bester Waare billigst.

❖ **Fußboden-Glanzack,** ❖



Parquetwische,
Grundirfarben,
Stahlspäne,
Wachs,
Terpentinöl,
Bühnberg,
Parquetbürsten,
Weichschaber,
Parquetlack.

❖ **Roth's Möbelpolitur** ❖
um Reinigen und Poliren matt gewordener
polirter Gegenstände
empfiehlt in bekannter Qualität



Giftwaizen
für
Mehlwertigung.



Säcksel

wird billig abgegeben bei

A. Müller,

2.2. Rheinstraße 42.

Metallfußboden-Glanzack,

in längst bekannter Güte seit vielen Jahren aus
den besten Rohstoffen selbst hergestellt und darum
bei einmaligem Anstrich unter allen anderen farbigen
Lacken den höchsten Glanz, die größte Härte
und Dauerhaftigkeit besitzend, offerirt in allen
Mäßen das Pfund zu 50 Pfg.

Max Hofheinz, Karlsruhe,
Material- und Farbwaaren,
Ecke Wilhelm- und Luisenstraße 8.

Niederlagen:

S. Bentner, Kronenstraße,
H. Börsig, Durlacher Allee 26.

Fußbodenlacke, Firnisse,
Oelfarben, Möbelpolitur,
Lacke, Parquetwachs,
Terpentinöl,
Stahlspäne, Werg etc.

6.3. empfiehlt

Drogerie Th. Walz,
Kurvenstraße 17. Telephon 189.

Strohputzlade

in allen gewünschten Farben empfiehlt 10.7.

Julius Dehn Nachfolger,
Drogerie, Bähringerstraße 55.

Für die am **Dienstag den 29. April d. Js.** zum Course von
M. 97 3/4 % zur Ausgabe gelangende

steuerfreie 4 % Wiener Stadt-Anleihe

nehmen wir Zeichnungen spesenfrei entgegen und halten uns für den An- und
Verkauf von sonstigen soliden Werthpapieren bestens empfohlen.

Gewerbe- und Vorschussbank,
Birkel 30.

V. Merkle, Grossh. Hoflieferant,

empfiehlt

deutsche Schaumwein,
Markgräfler Schaumweine,
Wachenheimer
Söhnlein & C^{ie}. „Kaisermarke“,
Mathäus Müller,
Burgeff & C^{ie},
Kupferberg-Gold,
Deinhard & C^{ie}. „Rothlack“,
Henkell „Trocken“,

französische Champagner,
G. H. Mumm & C^{ie},
Moët & Chandon,
Th. Roederer „Carte-blanche“,
Pommery & Greno,
Heidsieck & Comp.
und als **Specialmarke**
Jacquesson & fils,
Châlons-sur-Marne.

Anlässlich des 50jährigen Regierungs-Jubiläums
Sr. Kgl. Hoheit des Großherzogs
erhält über die Feiertage Jedermann

Für nur 20 Pfennige!!

- 1 Postkarte: Neueste Aufnahme Sr. Kgl. Hoheit des Großherzogs.
- 1 „ Großherzogdenkmünze aus dem Jahre 1852 und 1902.
- 3 Postkarten: Karlsruher Ansichten in Aquarell mit künstlerischer Umrahmung.
- 1 Postkarte: Moderne Künstlerkarte.

== Jede der 6 Karten hat einen künstlerischen Werth! ==

Sie finden die größte Auswahl in allen nur denkbaren Ansichts-, Künstler- und
Phantasiepostkarten in der

Postkartencentrale Karlsruhe, Kaiserstraße 40,
2.1. neben dem Elephanten.

Wiederverkäufer gesucht!

Zu den Festlichkeiten

3.3.

empfehle

Waschgarnituren, Teller, Platten, Suppen-
schüsseln, alle Sorten Gläser, Gbbestecke, sowie
sämmtliche Küchengeräthe

zu äußerst billigen Preisen.

Edmund Eberhard,

Haus- und Küchengeräthe-Magazin,

Telefon 1264.

Ludwigsplatz 40b.

Telefon 1264.

Neuheit! Taschen-Messer

mit dem Bilde

S. K. H. des Grossherzogs
und Ansichten der Schlösser
Karlsruhe, Baden, Mainau

per Stück M. 1.50

empfehl 43.

Friedrich Bloss

Grossherzogl. Hoflieferant

F. Wolff & Sohn's Détail
Kaiserstrasse 104, Ecke Herrenstr.

Grosses Lager in Fächern,
Leder-, Bronze-, Reise-, Luxus-,
Parfumerie- u. Toilette-Artikeln.

Für Inhaber des Prädikats
„Hoflieferant S. K. Hoheit
des Grossherzogs von Baden“
empfehle ich

**Bad. Staats-
wappen,**

nicht vergoldet, in 2 Größen.

Friedr. Geisendörfer,
Grossh. Hoflieferant,
Ofen- u. Thonwaarenfabrik,
2.1. Erbprinzenstrasse 8.

Geschäfts-Empfehlung.

Karl Popp,
Blecherei und Installation,
33 Lessingstr., Karlsruhe, Lessingstr. 33,
empfehl sich zur Anfertigung aller Art Arbeiten
in Weissblech, Schwarzblech u. Kupfer,
sowie Bauarbeiten aller Art.
Das Verzinnen von Kupfergeschirren
wird auf das Dauerhafteste besorgt.
Sehr pünktliche Arbeit bei bescheidenen
*2.2. Preisen wird zugesichert.

Biedermann'sche Sparkohlerde
empfehl billigst
E. Guichardaz,
Bürgerstrasse 9.

Zur Jubiläumsfeier

empfehle elegante Frack-Anzüge, Gehrock- und Jaquett-Anzüge,
einzelne Fracks, Gehröcke, Beinkleider, schwarze und weiße
Westen in jeder Preislage.

Großes Lager in deutschen und englischen Stoffen.

Anfertigung nach Maass
in bekannt bester Ausführung.

N. Breitbarth,

Karlsruhe, Kaiser- und Lammstr.-Ecke.

Telefon Nr. 1512.

Illuminations-Ballons

in großer Auswahl zu billigen Preisen

5.4.

empfehl

F. Wilhelm Doering,

Mitterstrasse, nächst der Kaiserstrasse.

Illumination.

Lämpchen, Florentiner Campions mit Boden,
Leucht-Fackeln, Zündgarn, bengal. Feuer etc.

kaufen Sie billigt bei

2.2.

Jean Guuz, Karlstrasse 98, Telefon Nr. 65,
F. K. Rathgeb, Ludwigsplatz 57, Telefon Nr. 381.

Keine Motten mehr!

Zeige hiermit die Eröffnung meiner neu errichteten

Mottentötungsanstalt

(D.R.G.M. 73478)

an. Uebernehme vollständige Garantie für radikale Vernichtung von Motten,
Holzwürmern etc. nebst deren Brut in Möbeln, Pelzen etc. ohne Beschädigung
des Ueberzuges, Holzes u. s. w.

W. Gastel, Grossh. Hoflieferant,

Jnh. **W. Gastel jr.,**

Ritterstrasse 8.

Telefon 1567.

Teinacher Hirschquelle Gesundheits- u. Tafelwasser.

Unübertroffenes, natürliches

Von hervorragenden ärztlichen Autoritäten auf's Wärmste empfohlen und mit bestem Erfolg angewandt gegen Blasen- und Nierenleiden, katarrhalische Affektionen der Luftwege und der Verdauungsorgane.

Hauptniederlage: **Fr. Ph. Mehl,** Mineralwasserhandlung, Karlsruhe, Scheffelstraße 64.

Mit nur gold. Medaille preisgekrönt! Ueberall zu haben!

82.

S. Model. Gelegenheit: Reinwollene Blusenstreifen **1⁴⁰** doppeltbreit das Meter **M. 1**

Todes-Anzeige.

Verwandten, Freunden und Bekannten widmen wir die schmerzliche Nachricht, daß heute, 1/12 Uhr Mittags, unser lieber, guter Sohn, Bruder, Onkel, Schwager, Enkel und Neffe

Benni Hirsch

im jugendlichen Alter von nur 22 Jahren nach langem Leiden sanft entschlafen ist.

Wir bitten um stille Theilnahme.

Karlsruhe, 24. April 1902.

Albert Hirsch

und Frau **Eina** geb. **Hofheimer,**
Namens der Geschwister und Verwandten.

Trauerhaus: Kaiserstraße 166 II.

Die Beerdigung findet Freitag den 25. April, Nachmittags um 1/2 6 Uhr, vom Portal des israel. Friedhofes aus statt.

Dankfagung.

Für die Beweise herzlicher Theilnahme an dem Verluste unserer lieben Mutter und Großmutter spricht ihren herzlichsten Dank aus
Familie Jundt.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Karlsruhe, den 23. April.
Bahnsteigsperre. Wegen des während der Zeit der Jubiläumsestlichkeiten zu erwartenden starken Verkehrs wird am 26., 27. und 28. I. M. auf dem Hauptbahnhofe in Karlsruhe die Bahnsteigsperre durchgeführt werden, so daß nur Personen mit gültigen Fahrausweisen zu den Bahnsteigen und Warteräumen, einschließlich der Wirtschaftsräume, Zutritt haben werden.

Nachgenannte Kandidaten haben die in diesem

Jahre abgehaltene Werkmeisterprüfung für den Bahn- und Tiefbautechnischen Dienst ordnungsmäßig bestanden und hierdurch gemäß §. 8 der landesherrlichen Verordnung vom 4. September 1895 das Prädikat „Werkmeister“ erlangt:

Karl Preiser von Schwanningen,
Friedrich Saffie von Diersheim,
Heinrich Hermann Benz von Mannheim,
Christian König von Altenheim,
Hubert Weingärtner von Doss,
Johann Wipfler von Schöllbrunn.

Karlsruhe, 23. April. F. S. Die Jubiläumsgartenbauausstellung geht ihrer Vollendung entgegen. Auf dem Ausstellungsplatze ist es ruhig geworden. Die Leuchtfontaine ist montiert, die Coniferen und übrigen Baumschulerzeugnisse sind alle im Boden und man könnte sich in einen neuangelegten städtischen Schmuckplatz versetzt glauben, wenn nicht die Obstbäume und Bette an die Ausstellung erinnerten. Um so lebhafter ist das Treiben in der Ausstellungshalle, wo nun Flieder, Magnolen u. ungezählte andere Blütenpflanzen aufgestellt werden u. Leben in das Grün der Palmen bringen. Der Beschauer empfängt hier noch kein fertiges Bild, aber er gewinnt den Eindruck, daß dasselbe nach seiner Vollendung sehr hübsch sein wird und daß der Verband selbständiger Handelsgärtner sein Unternehmen sehen lassen darf.

Karlsruhe, 24. April F. S. Die Jubiläumsgartenbauausstellung wird u. a. auch vom Verein der Aquarien-Freunde besucht. Die betreffende Schauausstellung findet ihren Platz im östlichen Teil des kleinen Festballensaals, der im übrigen für die Unterbringung der Gartenpläne, der Gartenliteratur, der Bimereien und der Ehrenpreise bestimmt ist. Daß die letzteren in reichlicher Zahl gestiftet wurden, ist ein Beweis dafür, daß dem Gartenbau allseits ein lebhaftes Interesse entgegengebracht wird und dieser Umstand läßt einen lebhaften Besuch der so hübsch angeordneten Ausstellung sicher erwarten.

Stadtgartenfest.

Diejenigen Besucher des Sonntags, d. 27. d. Mts., abends 8 Uhr, im großen Festballsaal stattfindenden Festspiels und Guldigungsakts, welche nach Beendigung der Aufführungen im Saale dem Stadtgartenfeste und der Beleuchtung des Lauterberges beiwohnen wollen, werden gut daran thun, sich schon vor dem Eintritt in die Festhalle mit Karten für den Stadtgarten zu versehen, da der Zutritt dahin von der Festhalle aus nur gegen Vorzeigen entsprechender Karten, die vom Freitag den 25. d. Mts., vormittags 9 Uhr, an am neuen Stadtgarten- eingang gegen Zahlung der festgesetzten Gebühr (Abonnenten des Gartens 40 Pfg., Nichtabonnenten 70 Pfg.) erhältlich sind, gestattet ist. An die Ehrengäste der Stadt wurden solche Karten durch den Stadtrat bereits ausgegeben.

Geldsorten vom 23. April 1902.

	Brief	Gold
20 Franken-St.	16.90	16.26
Dollars in Gold	4.204	4.184
Ducaten	9.66	9.62
do. al maroo	9.62	9.57
Engl. Sovereigns	20.45	20.42
Gold al maroo p. Kilo	2800.—	2790.—
Ganz f. Scheideg. "	2804.—	—
Hochh. Silber "	72.60	70.60
Holl. Silber fl. 100	—	16.20
Oesterr. Silber fl. 100	—	84.—
Russ. Imperiales	—	16.20

Druck und Verlag der G. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.